

Beteiligung an QuantumDiamonds

9.7.2026 - Tanja Gabler | Bayerische Staatsregierung

MÜNCHEN Das Bayerische Wirtschaftsministerium fördert über die Bayern Kapital aufstrebende und innovative Unternehmen im Freistaat. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Es ist für wachstumswillige Unternehmen wichtig, an ausreichend Finanzmittel zu kommen. Gerade auch erfolgreiche Start-ups verschwinden in der Wachstumsphase häufig Richtung USA, weil sie dort leichter Wachstumskapital erhalten als in Deutschland. Das darf nicht passieren. Das Engagement der Staatsregierung über Bayern Kapital und die Initiative ‚VC4Start-ups‘ ist deshalb entscheidend, damit innovative Firmen im Land bleiben.“

Bayern Kapital, die Venture- und Growth-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern, beteiligt sich aktuell an QuantumDiamonds, einem Entwickler von Präzisionsmesstechnik für die Chip-Industrie auf der Basis von Quantensensorik und synthetischen Diamanten. Aiwanger: „Für den wirtschaftlichen Erfolg des Freistaats ist es essenziell, aktiv in Zukunftsbranchen wie die Chip-Industrie zu investieren. Dafür müssen wir auch Start-ups und Scale-ups finanzieren, die in einem sehr wettbewerbsstarken Umfeld Innovation hervorbringen und so Marktanteile nach Bayern holen. Der neuartige Ansatz, den QuantumDiamonds zur Messung und Qualitätskontrolle von modernen Chips entwickelt hat, ist ein Beispiel für eben diese Art von Innovationen. Das Unternehmen hat mit seinem Konzept namhafte Investoren überzeugt und konnte signifikante Fördermittel der Europäischen Union aktivieren. Mit dem Scale-up Fonds Bayern beschleunigen wir dieses Wachstum weiter.“

Um Start-ups den Zugang zu Kapital zu erleichtern, hat der Freistaat im vergangenen Jahr die Initiative „VC4Start-ups“ gestartet. Der neue Bayern-Kapital-Wachstums- und Scale-up-Fonds der Bayern Kapital ist mit einem Fondsvolumen von 500 Millionen Euro ausgestattet; pro Unternehmen sind Beteiligungen von bis zu 50 Millionen Euro möglich. Zudem werden die Fonds-in-Fonds-Investitionen durch den LfA-Dachfonds Bayern um insgesamt 150 Millionen Euro erhöht, und der Bayern-Kapital-Innovationsfonds III wird mit einem Fondsvolumen von 100 Millionen Euro ausgestattet.

Seit 1995 hat Bayern Kapital rund 390 Start-ups und Scale-ups mit über 675 Millionen Euro eigenem Beteiligungskapital aus Bereichen wie DeepTech, Life Sciences, KI, Climate-Tech, SaaS, New Space und Quantentechnologie finanziert. Zu den zahlreichen Erfolgsgeschichten aus dem Freistaat zählen EGYM, planq, SimScale, Tubulis, Quantum Systems und OroraTech.

Ansprechpartnerin:

Tanja Gabler

Stv. Pressesprecherin

<https://www.bayern.de/beteiligung-an-quantumdiamonds>